

Surfpark: FDP fehlt Vorhabenträger

Zu den Differenzen zwischen FFF und Elakari in Sachen „Surfpark“ am Elfrather See weist die FDP-Fraktion noch mal auf die Problematik des Vorhabenträgers hin. „Als sich der Stadtrat das letzte Mal mit dem Surfpark beschäftigte, war völlig unklar, wer das Vorhaben verwirklichen soll, ob dies Elakari Estate GmbH oder ein Konsortium von Investoren sein wird“, erklärt FDP-Fraktionsvorsitzender Joachim C. Heitmann. Bei einem vorhabenbezogenen Bebauungsplan wie dem des Surfparks müsse der Vorhabenträger feststehen: „Dies ist gesetzlich vorgeschrieben, um die wirtschaftlich-finanzielle Leistungsfähigkeit prüfen zu können.“ Die Stadt sei nicht nur berechtigt, sondern auch verpflichtet, diese Prüfung durchzuführen: „Sie setzt eine Prognose voraus, mit dem Ziel, der Stadt ein gewisses Maß an Sicherheit zu geben, dass der Vorhabenträger die im Durchführungsvertrag übernommenen Verpflichtungen erfüllen und das Vorhaben durchführen kann.“ Sei der Vorhabenträger nicht in der Lage, seine Leistungsfähigkeit zur Finanzierung des Gesamtvorhabens nachzuweisen, reiche der Nachweis der Finanzierung der Erschließung nicht aus: „Grund hierfür ist, dass der Gesetzgeber Investitionsruinen vermeiden will.“ Red
